

Stadt	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
Oberhausen	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppel- straße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

Anwesende

Herr Oberbürgermeister Daniel Schranz

Herr Werner Nakot
Herr Manfred Flore
Herr Andreas Blanke

Frau Simone-Tatjana Stehr
Herr Robert Babic
Herr Frank Bandel
Herr Helmut Bennewa
Herr Christian Benter
Herr Klaus-Dieter Broß
Frau Karin Dubbert
Frau Gundula Hausmann-Peters
Herr Chris Höppner
Herr Holger Ingendoh
Herr Eugen Lenz
Herr Denis Osmann
Frau Ekaterini Paspaliari
Herr Dirk Rubin
Frau Georgis Schmidt
Herr Andreas Völker
Frau Ulrike Willing-Spielmann
Frau Marita Wolter

Frau Sonja Bongers
Herr Jörg Bischoff
Herr Helmut Brodrick
Frau Helga Grothe
Frau Dagmar Heitmann
Frau Denise Horn
Frau Silke Jacobs
Herr Maximilian Janetzki
Herr Thorsten Kamps
Herr Thomas Krey
Herr Dietmar Look
Herr Manuel Otto Prohl

Stadt	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
Oberhausen	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

Herr Ulrich Real
Herr Bülent Sahin
Frau Claudia Salwik
Herr Axel Scherer
Herr Dr. Jörg Schröer-Tebbe
Frau Silke Wilts

Frau Stefanie Opitz
Frau Birgit Axt
Herr Norbert Axt
Frau Louisa Baumann
Herr Tim Dobnik
Herr Andreas Gadde
Frau Sandra Gödderz

Herr Wolfgang Kempkes
Herr Jörg Lange
Herr Hartmut Mumm
Herr Erich Friedrich Noldus

Herr Yusuf Karacelik
Frau Heike Hansen
Frau Petra Marx

Herr Marc Hoff
Herr Thomas Kattler

Herr Peter Bruckhoff
Herr Ulrich Lütte

Herr Guido Horn

Verwaltung

Herr Dezernent Ralf Güldenzopf	Dezernat 0
Herr Erster Beigeordneter und StK Apostolos Tsalastras	Dezernat 1
Herr Beigeordneter Frank Motschull	Dezernat 2
Herr Beigeordneter Jürgen Schmidt	Dezernat 3
Herr Beigeordneter Michael Jehn	Dezernat 4

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

Herr Beigeordneter Dr. Thomas Palotz		Dezernat 5
Frau Britta Costecki		Gleichstellungsbeauftragte
Herr Daniel Erkens		Bereich 0-1
Herr Hendrik Detmers		Bereich 0-1
Frau Jutta Bach	Schriftführerin	Bereich 0-1
Frau Monika Idems		Bereich 0-1
Frau Cigdem Aksoy		Bereich 0-1
Herr Frank Helling		Bereich 9-7

Gäste

Herr Peter Szymaniak	WAZ
----------------------	-----

Außerdem

Frau Nagihan Erdas Vorsitzende Integrationsrat
 Herr Joachim Bäumer Geschäftsführer SPD-Fraktion
 Herr Tobias Henrix Geschäftsführer CDU-Fraktion
 Frau Stefanie Schadt Geschäftsführerin Fraktion DIE GRÜNEN
 Herr Sascha Wagner Geschäftsführer LINKE.LISTE-Fraktion

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppel- straße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Eröffnung der Sitzung

- 2 Aktuelle Stunde

- 3 Haushalt 2023 - Einbringung - (Berichterstatter: Oberbürgermeister Schranz, Stadtkämmerer Tsalastras)

- 4 Umbesetzung im Jugendhilfeausschuss
Vorlage: B/17/2284-01

- 5 Nachwahl eines Mitgliedes des Naturschutzbeirates bei der Unteren Naturschutzbehörde der Stadt Oberhausen
Vorlage: B/17/2296-01

- 6 Stadtparkasse Oberhausen
hier: Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2021 / Entlastung der Organe
Vorlage: B/17/2490-01

- 7 ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen (ASO)
hier: Feststellung des Jahresabschlusses 2021 und des Lageberichtes 2021
Vorlage: B/17/2400-01

- 8 Feststellung des Jahresabschlusses der öffentlichen Einrichtung "Theater Oberhausen" für das Wirtschaftsjahr 2020/2021.
Vorlage: B/17/2385-01

- 9 Energieversorgung Oberhausen Aktiengesellschaft (evo)
hier: Auflösung der Fernwärmeschiene Rhein-Ruhr GmbH (FWSRR)
Vorlage: B/17/2483-01

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

- 10 Beteiligung der Stadt Oberhausen am Projektaufruf des Bundes / Ersatzneubau Solebad Vonderort
hier: Bundesprogramm zur "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur (SJK)" des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB)
Vorlage: B/17/2520-01
- 11 Gleichstellungsplan 2022 bis 2026
Vorlage: B/17/2312-01
- 12 Etablierung eines Gründerökosystems in Oberhausen - Konzeptentwicklung Innovationsquartier Neue Mitte
Vorlage: B/17/2386-01
- 13 Förderantrag beim BKM Bundesprogramm „KulturInvest“ – „Theater Oberhausen – Next Level nachhaltig“.
Vorlage: B/17/2395-01
- 14 Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Auszahlungen für Investitionen im Theater Oberhausen.
Vorlage: B/17/2378-01
- 15 Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung über die Zustimmung zur Leistung von außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Produktbereich 05 - Soziale Leistungen beim Produkt 050207 - Hilfen für Asylbewerber/innen im Haushaltsjahr 2022
Vorlage: B/17/2332-01
- 16 Zustimmung zur Leistung von außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen in der Produktgruppe 0501 – Leistungsbeteiligung bei der Grundsicherung- (Deckungsring „DR Gemeinsame Einrichtung Jobcenter), Auftrag 350005010192 – Flüchtlingshilfe Ukraine, Sachkonto 546140 – Leistungsbeteiligung bei der Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende für Unterkunft und Heizung in Höhe von 5.463.206 EUR im Haushaltsjahr 2022
Vorlage: B/17/2390-01
- 17 Fortschreibung des Spielraumentwicklungsplans der Stadt Oberhausen 2022-2025
Vorlage: B/17/2164-01
- 18 Maßnahmen zur Flexibilisierung der Betreuungszeiten in der Kindertagesbetreuung gemäß § 48 Kinderbildungsgesetz (KiBiz) im Kindergartenjahr 2022/2023
Vorlage: B/17/2459-01

Stadt	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
Oberhausen	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

- 19 Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung über eine Mehrklassenbildung an der Heinrich-Böll-Gesamtschule ab dem Schuljahr 2022/2023 für einen Zeitraum von zunächst zwei Jahren
Vorlage: B/17/2453-01
- 20 Genehmigung von außerplanmäßigen Auszahlungen im Produktbereich 03-Schulträgeraufgaben-Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ in NRW-Fachbezogene Pauschale im Haushaltsjahr 2022. Inanspruchnahme von Rückstellungen
Vorlage: B/17/2301-01
- 21 Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Produktbereich 03-Schulträgeraufgaben für außerschulische Bildungs- und Betreuungsangebote in Corona-Zeiten (Extra-Zeit zum Lernen) 2022
Vorlage: B/17/2381-01
- 22 Genehmigung von außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Produktbereich 06 – Kinder-, Jugend- und Familienhilfe für die Aufstockung des Landesprogrammes „Kinderbetreuung in besonderen Fällen“ im Rahmen der Flüchtlingshilfe Ukraine im Haushaltsjahr 2022.
Vorlage: B/17/2507-01
- 23 Umsetzung der Maßnahme „Errichtung einer beleuchteten und kilometrierten Laufstrecke“
hier: Bereitstellung eines außerplanmäßigen Zahlungsbudgets
Vorlage: B/17/2410-01
- 24 Beteiligung der Stadt Oberhausen am Projektauftrag des Bundes
hier: Bundesprogramm zur „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur (SJK)“ des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB)
Vorlage: B/17/2506-01
- 25 8. Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen 2022
Vorlage: B/17/2535-01
- 26 9. Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen 2022
Vorlage: B/17/2542-01

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

- 27 Neueinrichtung von zwei Vollzeitstellen im Bereich 4-5/ Integrierte Stadtentwicklung und Statistik im Rahmen des Förderprogramms „Modellprojekte Smart Cities: Stadtentwicklung und Digitalisierung“ des BMI.
Vorlage: B/17/2518-01
- 28 Einrichtung einer Planstelle „Fördermanagement für den Kulturbereich im Dezernat 1/ Finanzen und Kultur“
Vorlage: B/17/2373-01
- 29 Umbau Ratssaal
hier: Überplanmäßige Bereitstellung investiver Mittel
Vorlage: B/17/2505-01
- 30 Sanierung des Hallenbades Sterkrade
Vorlage: B/17/2517-01
- 31 Sanierung der Lehrschwimmbäder im Rahmen der Umsetzung des Klimaschutzprojektes „Digitalisierung als Schlüssel zum Klimaschutz – intelligentes Energiemanagement von Lehrschwimmbädern – Das Oberhausener Modell - DISKO“
hier: Überplanmäßiger Mittelbedarf
Vorlage: B/17/2521-01
- 32 Energetische Erneuerung der Lüftungsanlage an der Anne-Frank-Realschule im Rahmen des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes in Nordrhein-Westfalen (KInvFöG NRW)
hier: Überplanmäßiger Mittelbedarf
Vorlage: B/17/2480-01
- 33 Bauleitplanung**
- 33.1 Bebauungsplan Nr. 672 C - Vestische Straße / Gildenstraße -
Entscheidung über die abwägungsrelevanten Stellungnahmen und Satzungsbeschluss
Vorlage: B/17/2294-01
- 33.2 Bebauungsplan Nr. 756 - Musikweg (Metronom Theater) -
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: B/17/2425-01

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

34 Berichte der Verwaltung

- 34.1 Mobilisierung von Wirtschaftsflächen in Oberhausen
Vorlage: M/17/2387-01
- 34.2 Errichtung eines Mehrgenerationenwohnkomplexes im Stadtmittehaus Sterkrade und Entwicklung des Europahauses in Alt-Oberhausen zu einem Mehrgenerationenwohnkomplex und Prüfung eines Ankaufs
Vorlage: M/17/2545-01
- 34.3 Sachstandsbericht Revitalisierung Alt-Standort Möbelhaus Finke
Vorlage: M/17/2547-01
- 34.4 Einrichtung eines beispielhaften „Smart-Hauses der offenen Tür“ in der Sterkrader Innenstadt zur Veranschaulichung und individuellen Erfahrung von Einsatzmöglichkeiten digitaler Unterstützungssysteme in der alltäglichen Lebensbewältigung
Vorlage: M/17/2546-01
- 34.5 Erträge und Aufwendungen im Zusammenhang mit der Aufnahme und Unterbringung von anlässlich des Krieges in der Ukraine eingereisten Personen mit Stand zum 30.06.2022
Vorlage: M/17/2349-01
- 34.6 2. Kenntnisnahme der vom Stadtkämmerer gemäß § 83 (2) Satz 1 GO NRW bewilligten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Jahres 2022.
Vorlage: M/17/2487-01
- 34.7 Controllingbericht: Umsetzung Investitionsmaßnahmen 2022
Vorlage: M/17/2537-01

35 Anträge

- 35.1 Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Überarbeitung des Kommunalen Schulbibliothekskonzeptes
Vorlage: A/17/2211-01

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

- 35.2 Antrag der SPD-Fraktion gem. § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Entwicklung eines Bibliotheksentwicklungskonzeptes
Vorlage: A/17/2436-01
- 35.2.1 Änderungsantrag der CDU-Fraktion zur Drucksache A/17/2436-01 gemäß § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Entwicklung eines Bibliotheksentwicklungskonzeptes
Vorlage: A/17/2582-01
- 35.3 Antrag der Fraktion DIE LINKE. LISTE gemäß § 2 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
hier: Errichtung eines Freibades auf Oberhausener Stadtgebiet
Vorlage: A/17/2303-01
- 35.4 Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Stadt gemäß § 2 der Geschäftsordnung: Errichtung einer Sporthalle auf dem Gelände der städtischen Sportanlage Kuhle.
Vorlage: A/17/2363-01
- 35.5 Antrag der AfD-Ratsfraktion Oberhausen/Rhld. nach § 2 der Geschäftsordnung des Rates: Prüfung der Realisierbarkeit der Einrichtung eines Freibades auf Oberhausener Stadtgebiet.
Vorlage: A/17/2479-01
- 35.6 Antrag der AfD-Ratsfraktion nach § 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Oberhausen: Jährliche Abgabe von Rechenschaftsberichten über die Tätigkeit der soziokulturellen Zentren.
Vorlage: A/17/2433-01
- 35.7 Antrag der AfD-Ratsfraktion gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Umbesetzung in einem Fachausschuß / Integrationsrat.
Vorlage: A/17/2465-01
- 35.8 Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Stadt gemäß § 2 der Geschäftsordnung: Einrichtung einer kommunalen Ausbildungsfirma
Vorlage: A/17/2526-01
- 35.9 Antrag der LINKE.LISTE-Fraktion nach §2 der Geschäftsordnung des Rates
Resolution: „Moratorium zum Neu- und Ausbau des Straßennetzes des Bundes“ - Ausbau des Autobahnkreuzes A2/A3 aussetzen
Vorlage: A/17/2540-01

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

35.10 Antrag der FDP im Rat gem. §2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt - Um-
setzung in Fachausschüssen
Vorlage: A/17/2549-01

35.11 Antrag der SPD-Fraktion gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Ober-
hausen: Berichterstattung über den aktuellen Stand des Integrierten Handlungskon-
zepts "Soziale Stadt Oberhausen - Brückenschlag"
Vorlage: A/17/2555-01

35.12 Antrag nach §2 der Geschäftsordnung des Rates: Verzicht auf Energiesperren
Vorlage: A/17/2558-01

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Eröffnung der Sitzung

OB Schranz eröffnet die 10. Sitzung des Rates in der Wahlperiode 2020/2025 und begrüßt die Mitglieder sowie die weiteren Anwesenden, unter ihnen die Vorsitzende des Integrationsrates, Frau Erdas, und den Vertreter der örtlichen Medien im Saal Berlin der Luise-Albertz-Halle.

Anwesend sind 58 Mitglieder des Rates und der Oberbürgermeister. Der Rat ist beschlussfähig. Unter den 58 Ratsmitgliedern befinden sich zwei Personen, die heute ihren Geburtstag feiern dürfen. OB Schranz gratuliert ihnen auch im Namen des Rates.

OB Schranz weist darauf hin, dass die Geschäftsführung der LAH gemäß EnSiKuMaV (Kurzfristenergieversorgungsicherungsmaßnahmenverordnung) momentan verpflichtet ist, die Raumtemperatur bei höchstens 19° Celsius zu halten.

Vor Eintritt in die Tagesordnung weist er auf die für Gremiensitzungen verabredeten Corona-Regelungen hin, deren Anwendung der Ältestenrat in seiner Sitzung am 19.09.2022 bis zum 24.10.22 (nächste Sitzung des Ältestenrates) bestätigt hat. Demnach gilt die Empfehlung an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, an dem Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung vom Betreten des Veranstaltungsgebäudes bis zum Sitzplatz, sowie beim Verlassen des Sitzplatzes bis hin zum Verlassen des Gebäudes festzuhalten. Am Sitzplatz und am Rednerpult kann die Maske abgenommen werden, wenn ein Abstand von 1,5 m zu anderen Personen eingehalten wird. Entsprechende Informationen sind den Mitgliedern des Rates im Vorfeld der Sitzung gemeinsam mit der Einladung übersandt worden.

OB Schranz hält weiter fest, dass die Einladung den Mitgliedern des Rates am 16.09.2022 form- und fristgerecht zugeleitet worden ist. Vorab übermittelt wurden die Unterlagen zur Bauleitplanung.

Am 19.09.2022 sei der Umbesetzungsantrag der Gruppe FDP im Rat mit der Drucksachen-Nr. A/17/2549-01, der bereits unter TOP 35.10 Bestandteil der Einladung war, im Ratsinformationssystem ALLRIS endgültig freigegeben worden.

Am 19.09.2022 sei zudem mit der Drucksachen-Nr. A/17/2558-01 ein Antrag der LINKE.LISTE-Fraktion zum Verzicht auf Energiesperren eingegangen. OB Schranz schlägt eine Beratung unter dem neuen TOP 35.12 vor.

Am 21.09.2022 sei im nichtöffentlichen Teil unter dem TOP 5 die Vorlage mit der Drucksachen-Nr. B/17/2548-01/Auftragsvergabe zur Umsetzung des Teilprojekts „Kreativquartiersmanagement“ im Rahmen der Gesamtmaßnahme „Creative City“ endgültig freigegeben worden.

Zur Vorbereitung auf die heutige Ratssitzung sei den Ratsmitgliedern am 22.09.2022 ein Fragenkatalog der SPD-Fraktion mit den entsprechenden Antworten der Verwaltung zu der Vorlage mit der Drucksachen-Nr. B/17/2510-01/Neuordnung von Immobilien im Konzern der Stadt Oberhausen, hier: Beschlussvorlage für die Umsetzung der ersten Schritte der Zielstruktur übermittelt worden.

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

Am 23.09.2022 sei eine Nachtragstagesordnung erstellt und im Ratsinformationssystem freigegeben worden.

Am heutigen Tag sei mit der Drucksachen-Nr. A/17/2582-01 darüber hinaus noch ein Änderungsantrag der CDU-Fraktion zur Drucksachen-Nr. A/17/2436-01, dem Antrag der SPD-Fraktion zur Entwicklung eines Bibliotheksentwicklungskonzeptes, eingegangen. OB Schranz schlägt eine Beratung unter dem TOP 35.2.1 vor.

Er stellt fest, dass es keine weiteren Anregungen oder Einwendungen zur erweiterten Tagesordnung gibt.

Ort, Zeit und die ursprüngliche Tagesordnung der heutigen Sitzung sind im „Amtsblatt für die Stadt Oberhausen“ vom 20.09.2022 sowie im Ratsinformationssystem unter ALLRIS Bürgerinfo öffentlich bekannt gemacht worden. Am 23.09.2022 ist auch die Nachtragstagesordnung im Sonderamtsblatt sowie im Ratsinformationsdienst unter ALLRIS Bürgerinfo öffentlich bekannt gemacht worden.

2. Aktuelle Stunde

Es liegen keine Anträge vor.

3. Haushalt 2023 - Einbringung - (Berichterstatter: Oberbürgermeister Schranz, Stadtkämmerer Tsalastras)

Die Einbringungsreden zum Haushalt 2023 sind in der Sitzung im ALLRIS hinterlegt. Der Haushaltsplanentwurf sowie der Entwurf der KLR 2023 sind im Downloadbereich im ALLRIS aufrufbar.

4. Umbesetzung im Jugendhilfeausschuss Vorlage: B/17/2284-01

Der Rat der Stadt – ohne Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst einstimmig folgenden Beschluss:

"Der Rat der Stadt wählt daher gem. § 4 Abs. 2 S. 3 AG-KJHG auf Vorschlag des Caritasverbandes Oberhausen e.V. als stimmberechtigtes Mitglied des Jugendhilfeausschusses Herrn Stephan Lensing (bisher Herr Paul Grünewald) und als stellvertretendes Mitglied Frau Charlene Vogt (bisher Herr Stephan Lensing)."

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

5. Nachwahl eines Mitgliedes des Naturschutzbeirates bei der Unteren Naturschutzbehörde der Stadt Oberhausen
Vorlage: B/17/2296-01

OB Schranz macht darauf aufmerksam, dass nach dem Ausscheiden eines stellv. Mitglieds, das für den Stadtsportbund e. V. im November 2020 in den Naturschutzbeirat gewählt worden ist, nun die Nachwahl erfolgt. Es liegen gemäß LNatSchG i. V. m. der Verordnung zur Durchführung des Landesnaturschutzgesetzes zwei Vorschläge vor:

1. Hans-Bernd Reuschenbach
2. Volker Hinsch

Die Verwaltung schlägt Hans-Bernd Reuschenbach vor.

OB Schranz stellt unwidersprochen fest, dass es keine weiteren Vorschläge gibt und lässt über den Wahlvorschlag der Verwaltung abstimmen.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – stimmt einstimmig der Entsendung folgender Person als stellvertretendes Mitglied in den Naturschutzbeirat zu:

"Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – wählt für die restliche Dauer seiner Amtszeit aus den Vorschlägen des Stadtsportbund Oberhausen e. V. als Mitglied des Naturschutzbeirates Herrn Hans-Bernd Reuschenbach."

6. Stadtparkasse Oberhausen
hier: Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2021 / Entlastung der Organe
Vorlage: B/17/2490-01

OB Schranz informiert die Ratsmitglieder darüber, dass die Vorlage mit der Drucksachen-Nr. B/17/2490-01 im HFA mit großer Mehrheit gegen die Stimme der AfD-Fraktion und bei Enthaltung der LINKE.LISTE-Fraktion zustimmend vorberaten wurde. Er weist darauf hin, dass der Oberbürgermeister sowie Stadtverordnete, die Mitglieder oder stellvertretende Mitglieder des Verwaltungsrates der Stadtparkasse Oberhausen sind, sich wegen einer möglichen Interessenkollision gemäß § 31 Abs. 1 GO NRW nicht an der Abstimmung zu 2. beteiligen dürfen.

Der Rat der Stadt fasst mit großer Mehrheit – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion sowie bei Enthaltung der LINKE.LISTE-Fraktion – folgenden Beschluss:

- "1. Der Rat der Stadt nimmt von dem Jahresabschluss der Stadtparkasse Oberhausen für das Geschäftsjahr 2021 - versehen mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk der Prüfungsstelle des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbandes - und dem Lagebericht der Stadtparkasse Oberhausen für 2021 Kenntnis.
2. Den Organen der Stadtparkasse Oberhausen wird für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung erteilt.

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

3. Der Jahresüberschuss 2021 in Höhe von 2.053.237,43 EUR wird gemäß dem Vorschlag des Verwaltungsrates der Stadtparkasse Oberhausen vom 21.06.2022 in die Sicherheitsrücklage der Stadtparkasse Oberhausen eingestellt."

**7. ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen (ASO)
hier: Feststellung des Jahresabschlusses 2021 und des Lageberichtes 2021
Vorlage: B/17/2400-01**

OB Schranz gibt bekannt, dass die Verwaltungsvorlage im Sozialausschuss einstimmig zustimmend und im HFA bei Enthaltung der LINKE.LISTE-Fraktion einstimmig zustimmend vorberaten wurde.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst einstimmig – bei Enthaltung der LINKE.LISTE-Fraktion – folgende Beschlüsse:

- "1. Der Rat der Stadt stellt gemäß § 26 Abs. 3 Eigenbetriebsverordnung den aus
- Bilanz
Gewinn- und Verlustrechnung
Anlagennachweis
und Anhang
- bestehenden Jahresabschluss 2021 und den Lagebericht 2021 der ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen, wie aus dem Auszug aus dem Prüfungsbericht ersichtlich, fest.
2. Der Rat der Stadt beschließt, den Jahresüberschuss 2021 in Höhe von 1.894.767,61 Euro auf neue Rechnung vorzutragen.
3. Der Rat der Stadt beschließt, dem Betriebsleiter der ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen für das Wirtschaftsjahr 2021 Entlastung zu erteilen."
- 8. Feststellung des Jahresabschlusses der öffentlichen Einrichtung "Theater Oberhausen" für das Wirtschaftsjahr 2020/2021.
Vorlage: B/17/2385-01**

OB Schranz informiert die Ratsmitglieder darüber, dass die Vorlage mit der Drucksachen-Nr. B/17/2385-01 im Kulturausschuss bei Enthaltung der AfD-Fraktion einstimmig zustimmend und im HFA mit großer Mehrheit, gegen die Stimme der AfD-Fraktion, einstimmig zustimmend vorberaten worden ist.

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit großer Mehrheit – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion – folgenden Beschluss:

"Der Rat der Stadt Oberhausen beschließt, gemäß § 26 Eigenbetriebsverordnung Nordrhein-Westfalen den Jahresabschluss und den Lagebericht der öffentlichen Einrichtung „Theater Oberhausen“ für das Wirtschaftsjahr 2020/2021 festzustellen und die Betriebsleitung für das Wirtschaftsjahr 2020/2021 zu entlasten.
Der Jahresüberschuss in Höhe von 1.278.614,66 EUR wird der allgemeinen Rücklage des Theaters zugeführt."

- 9. Energieversorgung Oberhausen Aktiengesellschaft (evo)**
hier: Auflösung der Fernwärmeschiene Rhein-Ruhr GmbH (FWSRR)
Vorlage: B/17/2483-01

OB Schranz teilt mit, dass die Vorlage im HFA einstimmig zustimmend vorberaten wurde.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst einstimmig folgenden Beschluss:

"Den auf Vorschlag des Rates der Stadt gewählten Vertreter/innen im Aufsichtsrat der evo wird empfohlen, der Auflösung der FWSRR zuzustimmen."

- 10. Beteiligung der Stadt Oberhausen am Projektauftrag des Bundes / Ersatzneubau Solebad Vonderort**
hier: Bundesprogramm zur "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur (SJK)" des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB)
Vorlage: B/17/2520-01

OB Schranz weist darauf hin, dass die Verwaltungsvorlage im HFA einstimmig zustimmend vorberaten wurde.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst einstimmig folgenden Beschluss:

- "1. Der Rat der Stadt beschließt die Teilnahme der Stadt Oberhausen am Förderprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur (SJK)" mit einer maximalen Beteiligung in Höhe von 25% der Gesamtkosten (Eigenanteil für Kommunen in Haushaltsnotlage)
2. Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung am Interessensbekundungsverfahren durch Erstellen und Einreichen einer Projektskizze für den Ersatzneubau des Solebads im Revierpark Vonderort teilzunehmen."

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

11. Gleichstellungsplan 2022 bis 2026
Vorlage: B/17/2312-01

OB Schranz macht darauf aufmerksam, dass die Drucksache mit der Drucksachen-Nr. B/17/2312-01 im Gleichstellungsausschuss ohne Votum und im HFA mit großer Mehrheit gegen die Stimme der AfD-Fraktion zustimmend vorberaten wurde. Im HFA sei auf einen redaktionellen Fehler in der Darstellung der drei Tabellen auf Seite 19 hingewiesen worden; dort müssten die Überschriften „weiblich“ und „männlich“ getauscht werden. Nach Wortbeiträgen von **Frau Stadtv. Opitz, Frau Stadtv. Salwik** und **Frau Stadtv. Schmidt** erfolgt die Abstimmung über die Drucksache.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit großer Mehrheit – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion – folgenden Beschluss:

"1. Der Rat der Stadt beschließt das Konzept zur Gleichstellung der beruflichen Chancengleichheit von Frauen und Männern in der Stadtverwaltung Oberhausen und damit das Maßnahmenpaket des vorgelegten Gleichstellungsplanes 2022 bis 2026 als Fortschreibung des Gleichstellungsplans 2017 bis 2021.

2. Der Rat nimmt den turnusmäßigen Bericht zum Gleichstellungskonzept zur Kenntnis."

12. Etablierung eines Gründerökosystems in Oberhausen - Konzeptentwicklung Innovationsquartier Neue Mitte
Vorlage: B/17/2386-01

OB Schranz weist auf die Vorberatungsergebnisse im Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss, im Schulausschuss, im HFA und im Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss hin. In allen Gremien sei die Verwaltungsvorlage ohne Votum vorberaten worden. In der Sitzung des HFA sei die Verwaltung gebeten worden, bis zur Ratssitzung möglichst einen Finanzierungsvorschlag zu erarbeiten.

1. Beig. u. StK. Tsalastras teilt hierzu mit, dass eine Umsetzung des Projekts möglich sei, indem der Zuschuss an die OWT um 50.000 EUR erhöht werde. Die restlichen Mittel würden zukünftig über die OWT und/oder mögliche Förderprogramme erwirtschaftet. Es folgen Wortbeiträge von **BM Blanke, Stadtv. Kempkes** und **Stadtv. Benter**. **OB Schranz** macht darauf aufmerksam, dass es aufgrund der zusätzlichen Mittelbereitstellung einer Anpassung des Beschlussvorschlags unter 2. bedürfe und lässt über den geänderten Beschlussvorschlag abstimmen.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit großer Mehrheit – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion, der LINKE.LISTE-Fraktion und bei Enthaltung der Fraktion DIE GRÜNEN – folgende Beschlüsse unter Berücksichtigung einer Änderung unter 2.:

"1. Der Rat der Stadt nimmt das Konzept „Kommunale Gründungsförderung für Oberhausen“ zur Kenntnis und beschließt die Weiterentwicklung des Gründerökosystems in Oberhausen entlang der Ziele der vier Stufen - Sensibilisieren, Orientieren & Vernetzen, Qualifizieren, Fördern & Gründen - aus dem formulierten Stufenmodell der Entrepreneurship.

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

2. Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung gemeinsam mit der Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH vorbehaltlich einer Finanzierungsmöglichkeit mit
 - der Initiierung von Schulprojekten zur Sensibilisierung für mehr Gründungen;
 - der Initiierung eines Wettbewerbs für Gründerinnen und Gründer;
 - der Vertiefung der Vernetzung von für ein Gründerökosystem relevanten Stakeholdern (inkl. mit regionalen Unternehmen, Weiterbildungsinstituten, Hochschulen und Forschungseinrichtungen);
 - der Umsetzung eines Schulungs- und Workshop-Programms zur Qualifizierung von Gründungswilligen bzw. Gründerinnen und Gründern;
 - der Vertiefung und Erweiterung der Gründungsberatung;
 - dem Aufbau einer Kommunikationsstrategie (inkl. Dachmarke) zur zielgruppenspezifischen Kommunikation im Kontext „Gründung“
 - sowie der Suche und Bereitstellung von Räumlichkeiten zur Nutzung für Gründerinnen und Gründer.

Für die Umsetzung des Maßnahmenpakets wird die Verwaltung Finanzmittel in den Haushaltsplanentwurf 2023 einstellen. Die Finanzierung (inkl. Fördermöglichkeiten) wird entsprechend weiter geprüft, um schnellstmöglich in eine Umsetzung zu kommen.
3. Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung, gemeinsam mit der Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH die Empfehlungen zum Innovationsquartier im „Masterplan Neue Mitte“ (B/17/1980-01) umzusetzen und weitergehende Entwicklungsperspektiven mit den privaten Grundstückseigentümern und dem Fraunhofer UMSICHT zu erarbeiten.
4. Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung mit einer jährlichen Berichterstattung und Evaluation der Fortschritte im Bereich Gründungsförderung.“

13. Förderantrag beim BKM Bundesprogramm „KulturInvest“ – „Theater Oberhausen – Next Level nachhaltig“.
Vorlage: B/17/2395-01

OB Schranz gibt bekannt, dass die Verwaltungsvorlage im Kulturausschuss und im HFA mit großer Mehrheit, gegen die Stimme der AfD-Fraktion, zustimmend vorberaten worden sei. Nach einem Wortbeitrag von **Stadtv. Noldus** lässt **OB Schranz** über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit großer Mehrheit – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion – folgenden Beschluss:

"Der Rat der Stadt stimmt der Umsetzung des Förderprojektes des Theaters Oberhausen „Next Level nachhaltig“ zu.
 Im Haushalt der Stadt Oberhausen werden Eigenmittel in Höhe von 4,05 Mio. EUR bei einer Bundesfördersumme von 4,05 Mio. EUR im Zeitraum 2022 bis 2025 zur Verfügung gestellt, vorbehaltlich der Förderzusage durch den Bund. Die Gesamtprojektkosten betragen 8,1 Mio. EUR im Förderzeitraum."

Stadt	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
Oberhausen	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

- 14. Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Auszahlungen für Investitionen im Theater Oberhausen.
Vorlage: B/17/2378-01**

OB Schranz weist darauf hin, dass der Kulturausschuss und der HFA die Drucksache mit großer Mehrheit gegen die Stimme der AfD-Fraktion zustimmend vorberaten haben. Nach einem Wortbeitrag von **Stadtv. Noldus** lässt **OB Schranz** über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit großer Mehrheit – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion – folgenden Beschluss:

"Der Rat der Stadt Oberhausen beschließt die überplanmäßige Bereitstellung eines investiven Auszahlungsbudgets wie folgt:

Finanzstelle	Bezeichnung	Finanzposition	Bezeichnung	Betrag in EUR
950015040100019	Theater Oberhausen	785100	Auszahlungen f. Hochbaumaßnahmen	1.600.000,00

Deckungsvorschlag:

Aktuelle Erhöhung des negativen Saldos aus Investitionstätigkeit. Die unterjährige Kompensation wird im Rahmen der Investitionskonferenzen abschließend festgelegt. Die Kreditvorgabe der Bezirksregierung Düsseldorf wird beachtet."

- 15. Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung über die Zustimmung zur Leistung von außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Produktbereich 05 - Soziale Leistungen beim Produkt 050207 - Hilfen für Asylbewerber/innen im Haushaltsjahr 2022
Vorlage: B/17/2332-01**

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst einstimmig folgenden Beschluss:

"Der Rat der Stadt genehmigt gemäß § 60 Abs. 1 S. 3 GO NRW folgende von Herrn Oberbürgermeister Daniel Schranz und dem Ratsmitglied Frau Sonja Bongers am 25.07.2022 getroffene Dringlichkeitsentscheidung:

„Weil es sich um einen Fall äußerster Dringlichkeit handelt, treffen der Oberbürgermeister und das Ratsmitglied Sonja Bongers gemäß § 60 Abs. 1 S. 2 GO NRW folgende Entscheidung:

Der Rat der Stadt stimmt der Leistung von außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen beim Auftrag 320005020738/Flüchtlingshilfe Ukraine, Kostenart 543188/FL Beschaffungswesen (im Deckungsring Fremdleistungen Bereich 3-2 DR 40000032) in Höhe von 535.000 EUR im Haushaltsjahr 2022 zu.

Deckungsvorschlag:

Außerplanmäßige Mehrerträge beim Auftrag 320005020738/Flüchtlingshilfe Ukraine, Kostenart 414100 Zuweisung vom Land.“

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

- 16. Zustimmung zur Leistung von außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen in der Produktgruppe 0501 – Leistungsbeteiligung bei der Grundsicherung- (Deckungsring „DR Gemeinsame Einrichtung Jobcenter), Auftrag 350005010192 – Flüchtlingshilfe Ukraine, Sachkonto 546140 – Leistungsbeteiligung bei der Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende für Unterkunft und Heizung in Höhe von 5.463.206 EUR im Haushaltsjahr 2022
Vorlage: B/17/2390-01**

OB Schranz macht darauf aufmerksam, dass der Sozialausschuss und der HFA die Drucksache einstimmig zustimmend vorberaten haben.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst einstimmig folgenden Beschluss:

"Der Rat der Stadt stimmt der Leistung von außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen in Gesamthöhe von 5.463.206 EUR im Haushaltsjahr 2022 wie folgt zu:

Auftrag	Kostenart	Mehrbedarf
350005010192 Flüchtlingshilfe Ukraine	546140 Leistungsbeteiligung bei der Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende für Unterkunft und Heizung	5.463.206 EUR
Mehraufwendungen insgesamt		5.463.206 EUR

Deckungsvorschlag:

Einsparung unter Auftrag 350005010100 - Leistungsbeteiligung bei der Grundsicherung Arbeitssuchender, Sachkonto 546140 - Leistungsbeteiligung bei der Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende für Unterkunft und Heizung

- Minderaufwand im Vergleich zur Ursprungsplanung i.H.v. 3.738.268 EUR
- (Saldo Mehraufwand: 1.724.938 EUR)

Mehrertrag unter Auftrag 350005010192 Flüchtlingshilfe Ukraine, Sachkonto 449100 - Leistungsbeteiligung - KdU

- Gem. § 46 SGB II erstattet der Bund 62,8 % der KdU
- (Saldo Mehrertrag: 1.083.259,52 EUR)

Zusätzliche Gesamtbelastung (Verschlechterung des Ergebnisses aus laufender Verwaltungstätigkeit) Haushalt 2022: **641.678,48 EUR**, gerundet 641.680 EUR (1.724.938 EUR - 1.083.259,52 EUR)."

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

17. Fortschreibung des Spielraumentwicklungsplans der Stadt Oberhausen 2022-2025
Vorlage: B/17/2164-01

OB Schranz informiert die Ratsmitglieder darüber, dass der Beirat für Menschen mit Behinderung die Drucksache zur Kenntnis genommen hat.

Im Anschluss daran haben die Bezirksvertretungen in Osterfeld, Alt-Oberhausen und Sterkrade die Anhörung vollzogen. Im Jugendhilfeausschuss, im Schulausschuss und im HFA ist die Drucksache einstimmig zustimmend, im Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss bei Enthaltung der LINKE.LISTE-Fraktion einstimmig zustimmend vorberaten worden.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst einstimmig folgende Beschlüsse:

- "1. Der Rat der Stadt Oberhausen beschließt den als Anlage 1 beigefügten Spielraumentwicklungsplan der Stadt Oberhausen 2022-2025.
2. Der Rat der Stadt Oberhausen beschließt die als Anlage 2 beigefügte Förderung von Spielplatzaktivitäten für den Zeitraum 2022-2025.

Die Finanzmittel in Höhe von 26.950,00 EUR stehen für das Haushaltsjahr 2022 im Produkt 060102 - Spielräume für Kinder, Auftrag 310006010290 - Spielplätze, Kostenart 531830 - Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche - Spielplätze zur Verfügung.

In den Haushaltsjahren 2023-2025 stehen die Finanzmittel, vorbehaltlich der Beschlussfassung über den jeweiligen Haushalt, in der erforderlichen Höhe ebenfalls zur Verfügung."

18. Maßnahmen zur Flexibilisierung der Betreuungszeiten in der Kindertagesbetreuung gemäß § 48 Kinderbildungsgesetz (KiBiz) im Kindergartenjahr 2022/2023
Vorlage: B/17/2459-01

OB Schranz teilt mit, dass die Drucksache im Jugendhilfeausschuss einstimmig zustimmend vorberaten worden sei, während der HFA aufgrund Beratungsbedarfes ohne Votum vorberaten habe.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst einstimmig folgenden Beschluss:

"Der Rat der Stadt Oberhausen beschließt, dass der Landeszuschuss in Höhe von 805.600,00 EUR, für zeitlich flexible Angebotsformen der Kindertagesbetreuung, im Kindergartenjahr (KJ) 2022/23 gemäß § 48 Abs. 2 KiBiz um den 25 prozentigen Eigenanteil in Höhe von insgesamt 201.400,00 EUR aus städtischen Mitteln erhöht wird.

Der in der Begründung dargestellten Verteilung der Fördergelder für die Bezuschussung flexibler Betreuungszeiten in der Kindertagesbetreuung wird zugestimmt. Zuschüsse werden nach Antragsstellung für entsprechende Angebote an die Träger von Kinderbetreuungsangeboten

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

weitergeleitet.

Für die an die freien Träger zu gewährenden Zuschüsse stehen im Haushalt 2022 bei dem Produkt 060101/ Kinderbetreuung, Kostenart 531800 - Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche die erforderlichen Mittel zur Verfügung. Zum Haushalt 2023 werden entsprechende Aufwendungen im Rahmen der Haushaltsplanung bei dem vorgenannten Produkt und Kostenart eingeplant.

Für die städt. Kindertageseinrichtungen stehen im Haushalt 2022 beim Produkt 060101/ Kinderbetreuung, Kostenart 501200 - Tarifliche Beschäftigte sowie Kostenart 533128 - Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen die erforderlichen Mittel zur Verfügung. Zum Haushalt 2023 werden die notwendigen Aufwendungen im Rahmen der Haushaltsplanung 2023 berücksichtigt.

Deckungsvorschlag

Landeszuschuss in Höhe von 805.600,00 EUR beim Produkt 060101/ Kinderbetreuung, Kostenart 414200 - Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden, jeweils anteilig in den Haushaltsjahren 2022/2023."

19. Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung über eine Mehrklassenbildung an der Heinrich-Böll-Gesamtschule ab dem Schuljahr 2022/2023 für einen Zeitraum von zunächst zwei Jahren Vorlage: B/17/2453-01

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst einstimmig folgende Beschlüsse:

"Der Rat der Stadt genehmigt gemäß §60 Abs. 1 S. 3 GO NRW folgende von Herrn Oberbürgermeister Daniel Schranz und dem Ratsmitglied Sonja Bongers am 24.06.2022 gem. § 60 Abs. 1 S. 2 GO NRW getroffene Dringlichkeitsentscheidung:

„Weil es sich um einen Fall äußerster Dringlichkeit handelt, treffen der Oberbürgermeister und das Ratsmitglied Bongers gemäß § 60 Abs. 1 S. 2 GO NRW folgende Entscheidung:

- 1) an der Heinrich-Böll-Gesamtschule erfolgt eine Mehrklassenbildung zum Schuljahr 2022/23.
- 2) Abschluss eines Mietvertrages für eine eingeschossige Raumzellenanlage als Schulklassegebäude mit zwei Klassenräumen für einen Zeitraum von 2 Jahren mit der Option auf Verlängerung für den Hauptstandort Heinrich-Böll-Gesamtschule, vorbehaltlich eines Höchstmietzinses in Höhe von monatlich 8.000,00 EUR;
- 3) Abschluss eines Mietvertrages für eine eingeschossige Raumzellenanlage als Schulklassegebäude mit zwei Klassenräumen für einen Zeitraum von 2 Jahren mit der Option auf Verlängerung für die Heinrich-Böll-Gesamtschule, Dependence Königshardt, vorbehaltlich eines Höchstmietzinses in Höhe von monatlich 8.000,00 EUR;

Stadt	26.09.2022	Rat der Stadt
Oberhausen	15:00 Uhr	
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

- 4) die folgende Aufwendung für Mietzahlungen im Jahr 2022 überplanmäßig bereitzustellen:

Auftrag	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung	Betrag/EUR
330003010600	Gesamtschulen	542210	Aufwendungen f. Miete	64.000,00

Deckungsvorschlag: Verschlechterung des Ergebnisses der laufenden Verwaltungstätigkeit.

- 5) die folgenden außerplanmäßigen investiven Mittel im Jahr 2022 bereitzustellen:

Finanzstelle	Bezeichnung	Finanzposition	Bezeichnung	Betrag/EUR
330003010600004	Heinrich-Böll-Gesamtschule	785100	Hochbaumaßnahme	83.000,00

Deckungsvorschlag:

Erhöhung des negativen Saldos aus Investitionstätigkeit. Die diesbezügliche Kompensation wird im Rahmen der Investitionskonferenzen unterjährig festgelegt. Der Kreditrahmen der Bezirksregierung Düsseldorf wird beachtet.

Die erforderlichen Haushaltsmittel, sowohl für den konsumtiven als auch investiven Teilhaushalt, werden im Rahmen der Entwurfshaushaltsplanung 2023 ff. angemeldet."

**20. Genehmigung von außerplanmäßigen Auszahlungen im Produktbereich 03-Schulträgeraufgaben-Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ in NRW-Fachbezogene Pauschale im Haushaltsjahr 2022. Inanspruchnahme von Rückstellungen
Vorlage: B/17/2301-01**

OB Schranz weist darauf hin, dass die Drucksache im JHA zur Kenntnis genommen und im Schulausschuss und im HFA einstimmig zustimmend vorberaten worden ist.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst einstimmig folgenden Beschluss:

"Der Rat der Stadt stimmt der Leistung von außerplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 1.757.926 EUR im Finanzplan/-rechnung beim Produkt 030109-Allgemeine Schulangelegenheiten wie folgt zu.

Finanzstelle	Bezeichnung	Finanzposition	Bezeichnung	Betrag in EUR
<u>PN0301</u>	<u>Bereitstellung schulischer Einrichtungen</u>	<u>7431.87</u>	<u>Vorauszahlung Dritteleistungen</u>	<u>1.046.153,00</u>
<u>PN 0301</u>	<u>Bereitstellung schulischer Einrichtungen</u>	<u>7230.00</u>	<u>Auszahlungen für Erstattungen</u>	<u>711.773,00</u>
				<u>1.757.926,00</u>

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

Deckungsvorschlag:

Es ergibt sich eine Erhöhung des negativen Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit (Finanzplan/-rechnung). Durch die Inanspruchnahme der gebildeten Rückstellung (Ifd. Nr. 27) ergeben sich keine Auswirkungen auf den Ergebnisplan/-rechnung 2022."

21. Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Produktbereich 03-Schulträgeraufgaben für außerschulische Bildungs- und Betreuungsangebote in Corona-Zeiten (Extra-Zeit zum Lernen) 2022
Vorlage: B/17/2381-01

OB Schranz merkt an, dass die Drucksache im JHA, im Schulausschuss und im HFA einstimmig zustimmend vorberaten worden ist.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst einstimmig folgenden Beschluss:

"Der Rat der Stadt stimmt der Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Produktbereich 03-Schulträgeraufgaben für das Haushaltsjahr 2022 beim Auftrag 330003010107-Pandemie Grundschulen, Kostenart 523800-Erstattungen an übrige Bereiche, in Höhe von 452.100,00 EUR zu.

Deckungsvorschlag:

Mehrertrag in Höhe von 334.800,00 EUR durch Erstattungen des Landes NRW in Höhe von 80% der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben (418.500,00 EUR) beim Auftrag 330003010107-Pandemie Grundschulen, Kostenart 414100-Zuweisungen vom Land, sowie Einsparungen beim Auftrag 310006050303-Ferienangebote, Kostenart 533123-Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen in Höhe von 33.600,00 EUR und Kostenart 543188-FL Beschaffungswesen in Höhe von 83.700,00 EUR."

22. Genehmigung von außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Produktbereich 06 – Kinder-, Jugend- und Familienhilfe für die Aufstockung des Landesprogrammes „Kinderbetreuung in besonderen Fällen“ im Rahmen der Flüchtlingshilfe Ukraine im Haushaltsjahr 2022.
Vorlage: B/17/2507-01

OB Schranz gibt bekannt, dass die Drucksache im JHA und im HFA einstimmig zustimmend vorberaten wurde.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst einstimmig folgenden Beschluss:

"Der Rat der Stadt stimmt der Leistung von außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Produktbereich 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe für das Haushaltsjahr 2022 beim Auftrag 310006050696 - Flüchtlingshilfe Ukraine, Kostenart 531800 - Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche in Höhe von 225.060,00 Euro für die Aufstockung des Landesprogrammes „Kinderbetreuung in besonderen Fällen“ zu.

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

Deckungsvorschlag:

Außerplanmäßige Erträge/Einzahlungen beim Auftrag 310006050696 - Flüchtlingshilfe Ukraine, Kostenart 414100 für das Landesprogramm „Kinderbetreuung in besonderen Fällen“ in Höhe von 225.060,00 Euro."

- 23. Umsetzung der Maßnahme „Errichtung einer beleuchteten und kilometrierten Laufstrecke“**
hier: Bereitstellung eines außerplanmäßigen Zahlungsbudgets
Vorlage: B/17/2410-01

OB Schranz informiert darüber, dass die Vorlage im HFA mit großer Mehrheit, gegen die Stimme der AfD-Fraktion zustimmend vorberaten worden ist. Die Frage von **Stadtv. Hoff** beantwortet **Beig. Schmidt**. Im Anschluss an den Wortbeitrag von **Stadtv. Kempkes** lässt **OB Schranz** über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit großer Mehrheit – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion – folgenden Beschluss:

"Der Rat der Stadt Oberhausen beschließt die außerplanmäßige Bereitstellung eines investiven Auszahlungsbudgets wie folgt:

Finanzstelle	Bezeichnung	Finanzposition	Bezeichnung	Betrag in EUR
25000801030076 0	Beleuchtete Laufstrecke	785100	Auszahlungen f. Hochbaumaßnahmen	1.040.000,00

Deckungsvorschlag:

Aktuelle Erhöhung des negativen Saldos aus Investitionstätigkeit in Höhe von 790.000 EUR sowie Einzahlungen unter selbiger Finanzstelle sowie Finanzposition 681100 - Investitionszuweisungen vom Land in Höhe von 250.000 EUR. Die unterjährige Kompensation wird im Rahmen der Investitionskonferenzen abschließend festgelegt."

- 24. Beteiligung der Stadt Oberhausen am Projektauftrag des Bundes**
hier: Bundesprogramm zur „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur (SJK)“ des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB)
Vorlage: B/17/2506-01

OB Schranz macht darauf aufmerksam, dass die Verwaltungsvorlage im HFA ohne Votum und im Sportausschuss einstimmig zustimmend vorberaten wurde.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

"1. Der Rat der Stadt beschließt die Teilnahme der Stadt Oberhausen am Förderprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur (SJK)" mit einer maximalen Beteiligung in Höhe von 25% der Gesamtkosten (Eigenanteil für Kommunen in Haushaltsnotlage).

2. Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung am Interessensbekundungsverfahren durch Erstellen und Einreichen einer Projektskizze teilzunehmen."

25. 8. Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen 2022
Vorlage: B/17/2535-01

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit Mehrheit – gegen die Stimmen der Fraktion DIE GRÜNEN, der AfD-Fraktion, der LINKE.LISTE-Fraktion und der Gruppe BOB im Rat – folgenden Beschluss:

- "1. Der Rat der Stadt verzichtet hinsichtlich dieser Drucksache gemäß § 1 Absatz 7 Satz 3 der Zuständigkeitsordnung für die Ausschüsse des Rates und für die Oberbürgermeisterin / den Oberbürgermeister der Stadt Oberhausen auf die Vorberatung durch Ausschüsse.
2. Der Rat der Stadt beschließt die als Anlage 1 beigefügte „8. Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen 2022".

26. 9. Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen 2022
Vorlage: B/17/2542-01

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit großer Mehrheit – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion, der LINKE.LISTE-Fraktion und der Gruppe BOB im Rat – folgende Beschlüsse:

- "1. Der Rat der Stadt verzichtet hinsichtlich dieser Drucksache gemäß § 1 Absatz 7 Satz 3 der Zuständigkeitsordnung für die Ausschüsse des Rates und für die Oberbürgermeisterin / den Oberbürgermeister der Stadt Oberhausen auf die Vorberatung durch Ausschüsse.
2. Der Rat der Stadt beschließt die als Anlage 1 beigefügte „9. Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen 2022".

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

- 27. Neueinrichtung von zwei Vollzeitstellen im Bereich 4-5/ Integrierte Stadtentwicklung und Statistik im Rahmen des Förderprogramms „Modellprojekte Smart Cities: Stadtentwicklung und Digitalisierung“ des BMI.
Vorlage: B/17/2518-01**

OB Schranz teilt mit, dass die Drucksache im HFA mit großer Mehrheit, gegen die Stimme der AfD-Fraktion, zustimmend vorberaten worden sei. Nach einem Wortbeitrag von **Stadtv. Noldus** lässt OB Schranz über die Vorlage abstimmen.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit großer Mehrheit – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion – folgenden Beschluss:

"Der Rat der Stadt beschließt die Neueinrichtung von zwei Vollzeitstellen für die Dauer von fünf Jahren im Bereich 4-5/ Integrierte Stadtentwicklung und Statistik für die Aufgabenerledigung im Zusammenhang mit den vorgesehenen Maßnahmen zur Umsetzung der Modellprojekte Smart Cities.

Deckungsvorschlag:

Die zwei Vollzeitstellen werden jährlich mit 90 % über die KfW gefördert. Im Übrigen Verschlechterung des Ergebnisses der laufenden Verwaltungstätigkeit in Höhe von 22.124,- EUR. Entsprechende Haushaltsmittel in Höhe von 221.240,- EUR stehen für die Haushaltsjahre 2023 ff. im Deckungsring Personal (D00000001) zur Verfügung."

- 28. Einrichtung einer Planstelle „Fördermanagement für den Kulturbereich im Dezernat 1/Finanzen und Kultur“
Vorlage: B/17/2373-01**

OB Schranz informiert darüber, dass der Kulturausschuss und der HFA die Drucksache mit großer Mehrheit, gegen die Stimme der AfD-Fraktion, zustimmend vorberaten haben. Nach Wortbeiträgen von **Stadtv. Noldus** und **Stadtv. Hoff** lässt **OB Schranz** über die Verwaltungsvorlage abstimmen.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit großer Mehrheit – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion – folgenden Beschluss:

"Der Rat der Stadt beschließt die Einrichtung einer Teilzeit-Planstelle im Dezernat 1/Finanzen und Kultur „Fördermanagement für den Kulturbereich“ mit der Eingruppierung A 11 LBesG tg. EG 10 TVöD/ S15 TVöD SuE."

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

29. Umbau Ratssaal
hier: Überplanmäßige Bereitstellung investiver Mittel
Vorlage: B/17/2505-01

OB Schranz macht darauf aufmerksam, dass die Verwaltungsvorlage im HFA einstimmig zustimmend vorberaten wurde. **Stadt v. Kempkes** teilt mit, dass die AfD-Fraktion sich nicht an der Abstimmung über diese Vorlage beteiligen werde.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst einstimmig folgenden Beschluss:

"Der Rat der Stadt beschließt die überplanmäßige Mittelbereitstellung für investive Leistungen wie folgt:

Finanzstelle	Bezeichnung	Finanzposition	Bezeichnung	Betrag in EUR
870001130102010	Barrierefreiheit öff. Gebäude/ Ratssaal	785100	Auszahlungen f. Hochbau-maßnahmen	635.000,00

Deckungsvorschlag:

Aktuelle Erhöhung des negativen Saldos aus laufender Investitionstätigkeit. Die diesbezügliche Kompensation wird im Rahmen der Investitionskonferenzen unterjährig festgelegt. Der Kreditrahmen der Bezirksregierung Düsseldorf wird beachtet."

30. Sanierung des Hallenbades Sterkrade
Vorlage: B/17/2517-01

OB Schranz führt aus, dass die Drucksache im Schulausschuss zur Kenntnis genommen worden sei, die Bezirksvertretung Sterkrade habe die Anhörung vollzogen, im HFA und im Sportausschuss sei die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten worden. OB Schranz lässt anschließend über die beiden Beschlussvorschläge abstimmen.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst einstimmig folgende Beschlüsse:

"Der Rat der Stadt beschließt:

1. Der Rat der Stadt verzichtet hinsichtlich dieser Drucksache gemäß § 1 Absatz 7 der Zuständigkeitsordnung für die Ausschüsse des Rates und für die Oberbürgermeisterin / den Oberbürgermeister der Stadt Oberhausen auf die Vorberatung durch den SBO Betriebsausschuss.
2. Der SBO Eigenbetrieb wird beauftragt die bau- und finanztechnischen Voraussetzungen für eine Sanierung des Hallenbades Sterkrade durch den Eigenbetrieb zu schaffen und die Maßnahme zeitnah durchzuführen."

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

- 31. Sanierung der Lehrschwimmbäder im Rahmen der Umsetzung des Klimaschutzprojektes „Digitalisierung als Schlüssel zum Klimaschutz – intelligentes Energiemanagement von Lehrschwimmbädern – Das Oberhausener Modell - DISKO“
hier: Überplanmäßiger Mittelbedarf
Vorlage: B/17/2521-01**

Die Frage von **Stadtv. Karacelik** beantwortet **Beig Jehn**.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – einstimmig folgende Beschlüsse:

- "1. Der Rat der Stadt verzichtet hinsichtlich dieser Drucksache gemäß § 1 Absatz 7 der *Zuständigkeitsordnung für die Ausschüsse des Rates und für die Oberbürgermeisterin / den Oberbürgermeister der Stadt Oberhausen* auf die Vorberatung durch Ausschüsse.
2. Der Rat der Stadt beschließt die überplanmäßige Mittelbereitstellung für investive Leistungen wie folgt:

Überplanmäßige Mittelbereitstellung für investive Leistungen wie folgt:

Finanzstelle in EUR	Bezeichnung	Finanzposition	Bezeichnung	Betrag
330003010005000 530.000,00	Lehrschwimmbecken	785100	Auszahlungen f. Hochbaumaßnahmen	

Deckungsvorschlag:

Erhöhung des negativen Saldos aus Investitionstätigkeit.

Eine Kompensation wird im Rahmen der unterjährigen Investitionskonferenzen abschließend festgelegt. Die Kreditvorgabe der Bezirksregierung Düsseldorf wird eingehalten."

- 32. Energetische Erneuerung der Lüftungsanlage an der Anne-Frank-Realschule im Rahmen des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes in Nordrhein-Westfalen (KInvFöG NRW)
hier: Überplanmäßiger Mittelbedarf
Vorlage: B/17/2480-01**

OB Schranz merkt an, dass die Vorlage im HFA einstimmig zustimmend vorberaten wurde.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – einstimmig folgenden Beschluss:

"Der Rat der Stadt Oberhausen beschließt die überplanmäßige Mittelbereitstellung für investive Leistungen wie folgt:

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

Finanzstelle	Bezeichnung	Finanzposition	Bezeichnung	Betrag in EUR
330003010300100	KIF Anne-Frank-Real- schule	785100	Auszahlungen f. Hoch- baumaßnahmen	150.000,00

Deckungsvorschlag:

Erhöhung des negativen Saldos aus laufender Investitionstätigkeit. Eine Kompensation wird im Rahmen der unterjährigen Investitionskonferenzen abschließend festgelegt. Die Kreditvorgabe der Bezirksregierung Düsseldorf wird eingehalten."

33. Bauleitplanung

OB Schranz macht darauf aufmerksam, dass die zu den Bauleitplanvorlagen gehörenden Unterlagen, sofern nicht Bestandteil der Vorlage, im Sitzungssaal ausgelegt sind.

33.1. Bebauungsplan Nr. 672 C - Vestische Straße / Gildenstraße - Entscheidung über die abwägungsrelevanten Stellungnahmen und Satzungs- beschluss Vorlage: B/17/2294-01

OB Schranz weist darauf hin, dass die Drucksache nach vollzogener Anhörung in der Bezirksvertretung Osterfeld, im Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss einstimmig zustimmend vorberaten wurde.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – einstimmig folgende Beschlüsse:

"1. Der Rat der Stadt beschließt nach eingehender Abwägung

- a) den Stellungnahmen zu IV.A 1 und 7 sowie IV.B 8 und 10 stattzugeben,
- b) den Stellungnahmen zu IV.A 3 sowie IV.B 2 teilweise stattzugeben,
- c) die Stellungnahme zu IV.A 4 überwiegend zurückzuweisen und
- d) die Stellungnahmen zu IV.A 2, 5 und 6, sowie IV.B 1, 3, 4, 5, 6, 7 und 9 zur Kenntnis zu nehmen.

Gesetzliche Grundlage: § 3 Abs. 2, § 2 Abs. 3 und § 1 Abs. 7 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I, S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26.04.2022 (BGBl. I S. 674).

2. Der Rat der Stadt beschließt ferner:

- a) den Bebauungsplan Nr. 672 C - Vestische Straße/Gildenstraße - in der Fassung vom 14.02.2022 (mit Ergänzung vom 25.07.2022) als Satzung;

Gesetzliche Grundlage: § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I, S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26.04.2022 (BGBl. I S.

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

674) und § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW., S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13.04.2022 (GV. NRW. S. 490).

- b) die dem Bebauungsplan Nr. 672 C beigefügte Begründung (inkl. Umweltbericht) in der Fassung der Fortschreibung vom 25.07.2022 als Entscheidungsbegründung.

Gesetzliche Grundlage: § 9 Abs. 8 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I, S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26.04.2022 (BGBl. I S. 674)."

33.2. Bebauungsplan Nr. 756 - Musikweg (Metronom Theater) - Aufstellungsbeschluss Vorlage: B/17/2425-01

OB Schranz teilt mit, dass die Vorlage nach vollzogener Anhörung in der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen im Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss einstimmig zustimmend vorberaten wurde.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit großer Mehrheit – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion – folgenden Beschluss:

"Der Rat der Stadt beschließt,

- a) die Aufstellung eines Bebauungsplans für das im Plan des Bereichs 5-1 - Stadtplanung - vom 25.08.2022 umrandete (s. Anlage 1) und in der Begründung zu diesem Beschluss unter Punkt 1. beschriebene Gebiet (Bebauungsplan Nr. 756 - Musikweg (Metronom Theater) -;

Gesetzliche Grundlage: § 2 Abs. 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I, S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20.07.2022 (BGBl. I, S. 1353).

- b) die Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung (14-tägige Darlegung der Planung mit Bürgerversammlung).

Gesetzliche Grundlage: § 3 Abs. 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I, S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20.07.2022 (BGBl. I, S. 1353), in Verbindung mit Ziffer 3.3 der vom Rat beschlossenen „Verfahrensgrundsätze für die vorgezogene Beteiligung der Bürger an der Bauleitplanung“ der Stadt Oberhausen."

34. Berichte der Verwaltung

34.1. Mobilisierung von Wirtschaftsflächen in Oberhausen Vorlage: M/17/2387-01

Stadtv. Real äußert angesichts der Vorlage seine Bedenken. **OB Schranz** schlägt daraufhin vor, einen separaten Austausch im Kreis der planungspolitischen Sprecher zu terminieren.

Der Rat der Stadt nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

- 34.2. Errichtung eines Mehrgenerationenwohnkomplexes im Stadtmittehaus Sterk-
rade und Entwicklung des Europahauses in Alt-Oberhausen zu einem Mehrgenerationenwohnkomplex und Prüfung eines Ankaufs**
Vorlage: M/17/2545-01

Insbesondere zur aktuellen Vorkaufsrechtsprüfung der Stadt Oberhausen bezüglich des Europahauses gibt es Wortbeiträge von **Frau Stadtv. Bongers, Stadtv. Karacelik, Beig. Motschull, OB Schranz, Stadtv. Real** und **Beig. Jehn**.

Der Rat der Stadt nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

- 34.3. Sachstandsbericht Revitalisierung Alt-Standort Möbelhaus Finke**
Vorlage: M/17/2547-01

Der Rat der Stadt nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

- 34.4. Einrichtung eines beispielhaften „Smart-Hauses der offenen Tür“ in der Sterk-
rader Innenstadt zur Veranschaulichung und individuellen Erfahrung von Ein-
satzmöglichkeiten digitaler Unterstützungssysteme in der alltäglichen Lebens-
bewältigung**
Vorlage: M/17/2546-01

Der Rat der Stadt nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

- 34.5. Erträge und Aufwendungen im Zusammenhang mit der Aufnahme und Unter-
bringung von anlässlich des Krieges in der Ukraine eingereisten Personen mit
Stand zum 30.06.2022**
Vorlage: M/17/2349-01

Der Rat der Stadt nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

- 34.6. 2. Kenntnisnahme der vom Stadtkämmerer gemäß § 83 (2) Satz 1 GO NRW
bewilligten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen
des Jahres 2022.**
Vorlage: M/17/2487-01

Der Rat der Stadt nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

- 34.7. Controllingbericht: Umsetzung Investitionsmaßnahmen 2022**
Vorlage: M/17/2537-01

Der Rat der Stadt nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

35. Anträge

35.1. Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Überarbeitung des Kommunalen Schulbibliothekskonzeptes Vorlage: A/17/2211-01

OB Schranz ruft den Antrag der CDU-Fraktion mit der Drucksachen-Nr. A/17/2211-01, den Antrag der SPD-Fraktion mit der Drucksachen-Nr. A/17/2436-01 und den Änderungsantrag der CDU-Fraktion mit der Drucksachen-Nr. A/17/2582-01 zur gemeinsamen Beratung auf. Er macht darauf aufmerksam, dass der Antrag der CDU-Fraktion und der Antrag der SPD-Fraktion im Kulturausschuss ohne Votum vorberaten worden sind. Im Schulausschuss und im HFA sei der Antrag der CDU-Fraktion hingegen mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion DIE GRÜNEN, der LINKE.LISTE-Fraktion und der Gruppe BOB im Rat ablehnend vorberaten worden.

Der Antrag der SPD-Fraktion sei im Schulausschuss und im HFA ohne Votum vorberaten worden.

Stadtv. Scherer signalisiert Zustimmung zu dem Änderungsantrag der CDU-Fraktion.

Frau Stadtv. Hausmann-Peters erläutert den Änderungsantrag für die CDU-Fraktion.

Im Anschluss an die beiden Wortbeiträge lässt **OB Schranz** zuerst über den Änderungsantrag der CDU-Fraktion und danach über den geänderten Antrag der SPD-Fraktion abstimmen.

Die Abstimmungsergebnisse sind bei dem jeweiligen TOP hinterlegt.

Der Antrag der CDU-Fraktion ist aufgrund der Abstimmung über die TOP 35.2 und 35.2.1 gegenstandslos.

35.2. Antrag der SPD-Fraktion gem. § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Entwicklung eines Bibliotheksentwicklungskonzeptes Vorlage: A/17/2436-01

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit großer Mehrheit – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion – folgenden geänderten Beschluss:

"Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung, ein Bibliotheksentwicklungskonzept zu erstellen. Dieses ist im Sinne aktueller Entwicklungen regelmäßig zu überarbeiten und zu aktualisieren. Dabei sind unter anderem folgende Schwerpunkte zu berücksichtigen:

Eine umfassende Bestandsaufnahme

Da die gesamtgesellschaftliche Teilhabe an der Medienversorgung im Zeichen der Demokratisierung von immenser Bedeutung ist, sollen beim Blick in die Fläche mögliche blinde Flecken in der allgemeinen bibliothekarischen Versorgung eruiert werden.

Wie steht es z.B. um Seniorinnen und Senioren? Wie steht es um die Versorgung von Randgebieten oder um sozial schwächere Wohnquartiere?

Schon laufende Studien und vorhandene Ergebnisse sollen im Plan zusammengefasst und übersichtlich dargestellt werden.

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

Entwicklung von Leitbildern

Ein umfassender Leitbildprozess, der zukünftige Standards definiert und Ziele für die Medienarbeit in unserer Stadt setzt, soll initiiert werden.

Die schulbibliothekarische Arbeitsstelle (sba) ist Bestandteil des Konzeptes

Auf Basis einer umfassenden Bestandsaufnahme, die Daten zu den Standorten und der Ausstattung (Möbiliar, Medienbestand, ggf. Personal) enthält, sollen Zielsetzungen und Leitgedanken formuliert, Standards festgelegt und aktuelle Bedarfe benannt werden.

Im Rahmen dieses Konzeptes wird die Arbeit der Schulbibliothekarischen Arbeitsstelle (sba) verankert. Dazu gehören neben der Zusicherung der räumlichen, personellen und materiellen Ausstattung auch die klare Benennung und verbindliche Festschreibung ihres Auftrages und die Darstellung ihres Angebotsportfolios.

Das Konzept ist den politischen Gremien zur Beschlussfassung vorzulegen."

35.2.1. Änderungsantrag der CDU-Fraktion zur Drucksache A/17/2436-01 gemäß § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Entwicklung eines Bibliotheksentwicklungskonzeptes Vorlage: A/17/2582-01

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit großer Mehrheit – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion und der LINKE.LISTE-Fraktion – folgenden Beschluss:

"Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung, ein Bibliotheksentwicklungskonzept zu erstellen. Dieses ist im Sinne aktueller Entwicklungen regelmäßig zu überarbeiten und zu aktualisieren. Dabei sind unter anderem folgende Schwerpunkte zu berücksichtigen:

Eine umfassende Bestandsaufnahme

Da die gesamtgesellschaftliche Teilhabe an der Medienversorgung im Zeichen der Demokratisierung von immenser Bedeutung ist, sollen beim Blick in die Fläche mögliche blinde Flecken in der allgemeinen bibliothekarischen Versorgung eruiert werden.

Wie steht es z.B. um Seniorinnen und Senioren? Wie steht es um die Versorgung von Randgebieten oder um sozial schwächere Wohnquartiere?

Schon laufende Studien und vorhandene Ergebnisse sollen im Plan zusammengefasst und übersichtlich dargestellt werden.

Entwicklung von Leitbildern

Ein umfassender Leitbildprozess, der zukünftige Standards definiert und Ziele für die Medienarbeit in unserer Stadt setzt, soll initiiert werden.

Die schulbibliothekarische Arbeitsstelle (sba) ist Bestandteil des Konzeptes

~~Dieses ist im Sinne aktueller Entwicklungen vollständig zu überarbeiten, neu aufzulegen und fortan regelmäßig zu aktualisieren. Zudem soll überlegt werden, wie dieses weit in die Fläche ragende Netzwerk auch über den schulischen Bereich hinaus mediale Versorgungsaufgaben übernehmen kann.~~

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

Auf Basis einer umfassenden Bestandsaufnahme, die Daten zu den Standorten und der Ausstattung (Mobiliar, Medienbestand, ggf. Personal) enthält, sollen Zielsetzungen und Leitgedanken formuliert, Standards festgelegt und aktuelle Bedarfe benannt werden.

Im Rahmen dieses Konzeptes wird die Arbeit der Schulbibliothekarischen Arbeitsstelle (sba) verankert. Dazu gehören neben der Zusicherung der räumlichen, personellen und materiellen Ausstattung auch die klare Benennung und verbindliche Festschreibung ihres Auftrages und die Darstellung ihres Angebotsportfolios.

Das Konzept ist den politischen Gremien zur Beschlussfassung vorzulegen."

**35.3. Antrag der Fraktion DIE LINKE. LISTE gemäß § 2 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
hier: Errichtung eines Freibades auf Oberhausener Stadtgebiet
Vorlage: A/17/2303-01**

OB Schranz merkt an, dass der Antrag der LINKE.LISTE-Fraktion nach vollzogener Anhörung in den Bezirksvertretungen Osterfeld, Alt-Oberhausen und Sterkrade im Sportausschuss ohne Votum und im HFA mit den Stimmen der CDU-Fraktion, SPD-Fraktion, der Fraktion DIE GRÜNEN, der AfD-Fraktion und der Gruppen FDP im Rat und BOB im Rat ablehnend vorberaten worden ist. Anschließend habe der Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss den Antrag erneut ohne Votum vorberaten.

Stadtv. Karacelik begründet den Antrag für die LINKE.LISTE-Fraktion. **Stadtv. Look** signalisiert Ablehnung aufgrund eines fehlenden Finanzierungsvorschlags.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – lehnt mit großer Mehrheit – mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der Fraktion DIE GRÜNEN, der AfD-Fraktion, der Gruppe FDP im Rat sowie der Stimme des Stadtv. Horn und bei Enthaltung der Gruppe BOB im Rat – den Antrag der LINKE.LISTE-Fraktion mit der Drucksachen-Nr. A/17/2303-01 ab.

**35.4. Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Stadt gemäß § 2 der Geschäftsordnung: Errichtung einer Sporthalle auf dem Gelände der städtischen Sportanlage Kuhle.
Vorlage: A/17/2363-01**

OB Schranz teilt mit, dass der Antrag im Sportausschuss ohne Votum vorberaten worden sei und dass die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen den Antrag zur Kenntnis genommen habe. **Stadtv. Look** begründet den Antrag für die SPD-Fraktion. An der folgenden Diskussion beteiligen sich **BM Blanke, BM Nakot, Stadtv. Karacelik, Frau Stadtv. Bongers, Stadtv. Hoff** und **Beig. Schmidt**.

Man verständigt sich, dass zunächst die Machbarkeit und die Kosten des Neubaus einer zeitgemäßen Sporthalle geprüft und das Ergebnis den politischen Gremien vorgelegt werden soll. Dementsprechend erfolgt eine Anpassung des Beschlussvorschlages, die dem Beschluss entnommen werden kann.

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst einstimmig folgenden geänderten Beschluss:

"Die Verwaltung wird beauftragt, die Machbarkeit und die Kosten des Neubaus einer zeitgemäßen Sporthalle an der Sportanlage Kuhle zu prüfen und das Ergebnis dem Sportausschuss, der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen und dem Rat vorzulegen. Im Laufe dieser Prüfung wird die Verwaltung gebeten, sich weiter mit den angesiedelten Vereinen über Ansprüche und Möglichkeiten auszutauschen."

- 35.5. Antrag der AfD-Ratsfraktion Oberhausen/Rhld. nach § 2 der Geschäftsordnung des Rates: Prüfung der Realisierbarkeit der Einrichtung eines Freibades auf Oberhausener Stadtgebiet.**
Vorlage: A/17/2479-01

Stadtv. Kempkes begründet den Antrag für die AfD-Fraktion.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – lehnt mit großer Mehrheit – mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der Fraktion DIE GRÜNEN, der LINKE.LISTE-Fraktion, der Gruppen FDP im Rat und BOB im Rat sowie der Stimme des Stadtv. Horn – den Antrag der AfD-Fraktion mit der Drucksachen-Nr. A/17/2479-01 ab.

- 35.6. Antrag der AfD-Ratsfraktion nach § 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Oberhausen: Jährliche Abgabe von Rechenschaftsberichten über die Tätigkeit der soziokulturellen Zentren.**
Vorlage: A/17/2433-01

OB Schranz weist darauf hin, dass der Antrag der AfD-Fraktion im Kulturausschuss mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der Fraktion DIE GRÜNEN, der LINKE.LISTE-Fraktion und der Gruppen FDP und BOB im Rat abgelehnt wurde. Dieses Ergebnis nehme der Rat heute zur Kenntnis. Es folgt ein Wortbeitrag von **Stadtv. Noldus**.

Der Rat der Stadt nimmt zur Kenntnis, dass der Antrag der AfD-Fraktion im Kulturausschuss abgelehnt worden ist.

- 35.7. Antrag der AfD-Ratsfraktion gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Umbesetzung in einem Fachausschuß / Integrationsrat.**
Vorlage: A/17/2465-01

Der Rat der Stadt fasst einstimmig – bei Enthaltung der CDU-Fraktion und der Gruppe FDP im Rat sowie ohne Beteiligung des Oberbürgermeisters – bei der Nachbesetzung im Sportausschuss und – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – bei der Nachbesetzung im Integrationsrat folgenden Beschluss:

Stadt	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
Oberhausen	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

"Der Rat der Stadt beschließt die folgenden Umbesetzungen im Sportausschuß:

Ordentliches Mitglied: für Herrn Uli Endemann
 Herr Wolfgang Kempkes (neu).
 Stellvertreter: Herr Hartmut Mumm.

Der Rat der Stadt beschließt die folgende Umbesetzung im Integrationsrat:

Ordentliches Mitglied: für Herrn Wolfgang Kempkes
 Herr Erich Noldus (neu)."

**35.8. Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Stadt gemäß § 2 der Geschäftsordnung:
 Einrichtung einer kommunalen Ausbildungsfirma
 Vorlage: A/17/2526-01**

OB Schranz macht darauf aufmerksam, dass der Antrag der SPD-Fraktion im HFA ohne Votum vorberaten worden ist. **Stadtv. Prohl** begründet den Antrag für die SPD-Fraktion. Anschließend folgen Wortbeiträge von **Stadtv. Lange** und **Frau Stadtv. Stehr**.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit großer Mehrheit – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion – folgenden Beschluss:

"Der Rat der Stadt Oberhausen beauftragt die Verwaltung, die Etablierung einer kommunalen Ausbildungsfirma zu prüfen, um auf den für die Zukunft prognostizierten Personalbedarf mit einer Erhöhung der Ausbildungsquote reagieren zu können."

**35.9. Antrag der LINKE.LISTE-Fraktion nach §2 der Geschäftsordnung des Rates
 Resolution: „Moratorium zum Neu- und Ausbau des Straßennetzes des Bundes“ - Ausbau des Autobahnkreuzes A2/A3 aussetzen
 Vorlage: A/17/2540-01**

Im Anschluss an die Begründung des Antrags durch **Frau Stadtv. Hansen** folgen Wortbeiträge von **Stadtv. Real** und **Stadtv. Axt**.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – lehnt mit großer Mehrheit – mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der Fraktion DIE GRÜNEN, der AfD-Fraktion, der Gruppen FDP im Rat und BOB im Rat sowie der Stimme des Stadtv. Horn – den Antrag der LINKE.LISTE-Fraktion-Fraktion mit der Drucksachen-Nr. A/17/2540-01 ab.

**35.10. Antrag der FDP im Rat gem. §2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt -
 Umbesetzung in Fachausschüssen
 Vorlage: A/17/2549-01**

Der Rat der Stadt – ohne Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

"Der Rat der Stadt beschließt die folgenden Umbesetzungen in Fachausschüssen:

Stellvertretendes Mitglied

Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss	für Marc Hoff Jörg Hofmann
Sportausschuss	für Jörg Hofmann Marc Hoff
Wahlprüfungsausschuss	für Pascal Klammer Thomas Kattler
Jugendhilfeausschuss	für Jennifer Schnettler Sabine Driefmeier (neu)
Sozialausschuss	für Richard Kortmann Eva Müller-Böhm (neu)"

35.11. Antrag der SPD-Fraktion gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen: Berichterstattung über den aktuellen Stand des integrierten Handlungskonzepts "Soziale Stadt Oberhausen - Brückenschlag"
Vorlage: A/17/2555-01

Beig. Dr. Palotz beantwortet die Fragen aus dem Antrag der SPD-Fraktion und nimmt Stellung zu der einschlägigen Presseberichterstattung vom heutigen Tag.

Stadtv. Scherer begründet den Antrag für die SPD-Fraktion. An der folgenden Diskussion beteiligen sich **Frau Stadtv. Stehr, BM Blanke, Stadtv. Scherer, Stadtv. Hoff, Stadtv. Karacelik, OB Schranz** und **BM Flore**.

Der Rat der Stadt nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

35.12. Antrag nach §2 der Geschäftsordnung des Rates: Verzicht auf Energiesperren
Vorlage: A/17/2558-01

Frau Stadtv. Marx begründet den Antrag für die LINKE.LISTE-Fraktion. **Stadtv. Axt** beantragt, den Beschlussvorschlag durch Streichung der Worte: „mit geringem Einkommen“ im ersten Satz zu modifizieren. Im Anschluss an die Wortbeiträge von **Stadtv. Kempkes, Frau Stadtv. Bongers, Stadtv. Hoff** und **Beig. Motschull** wird deutlich, dass es nur darum gehen kann, ein Zeichen zu setzen, da der Vorstand der evo AG die Geschäfte aufgrund der Regelungen im Aktiengesetz eigenverantwortlich leitet und darüber hinaus auch nicht an Weisungen des Aufsichtsrates gebunden ist. **OB Schranz** stellt fest, dass der Antragsteller mit dem Änderungsvorschlag einverstanden ist und lässt über den geänderten Beschlussvorschlag abstimmen.

Stadt Oberhausen	26.09.2022 15:00 Uhr	Rat der Stadt
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Rates der Stadt Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppel- straße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit großer Mehrheit – gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und der Gruppe FDP im Rat – folgenden geänderten Beschluss:

"Der Rat möge beschließen:

Der Rat der Stadt Oberhausen fordert die EVO auf, Energiesperren für private Haushalte bis auf Weiteres auszusetzen.

Die Mitglieder des Aufsichtsrates der EVO werden angehalten alle erdenklichen Maßnahmen zu prüfen und zu ergreifen, um Energiesperren für zahlungsunfähige Personen zu verhindern."

Ende des öffentlichen Teils: 19:20 Uhr

Oberbürgermeister
Daniel Schranz

Schriftführerin
Jutta Bach